



WorldSkills 2022: Oberösterreicher kürt sich zum Vizeweltmeister in Nürnberg

Der Herzogsdorfer Patrick Danninger holt im "Skill" Kälte- und Klimatechnik Silber – und damit die erste Medaille für Österreich bei dieser Berufs-WM.

14.10.2022, 21:15



© WKO/SKILLSAUSTRIA/FLORIAN WIESER

Patrick Danninger, WorldSkills Silbermedaillen-Gewinner Kälte-/Klimatechnik

Glänzendes Erfolgserlebnis für Österreich bei der Berufsweltmeisterschaft WorldSkills: In Nürnberg holt Kälte- und Klimatechniker Patrick Danninger mit Silber die erste Medaille für Rot-Weiß-Rot auf der Weltbühne der besten Fachkräfte. "Nach monatelangen Vorbereitungen und wochenlangen intensiven Trainings glänzt diese Medaille für mich wie Gold – vor allem, weil ich mit diesem Erfolg gar nicht gerechnet habe! Es ist der Lohn einer harten Arbeit – nicht nur in den vergangenen vier Wettbewerbstagen, an denen ich immer wieder an meine Grenzen gestoßen bin, sondern der letzten Jahre. Ich bin überglücklich und einfach stolz", freut sich Vizeweltmeister Danninger über den Erfolg. Platz zwei teilt sich der Herzogsdorfer ex aequo mit seinen Mitstreitern aus Korea und Portugal. Der Weltmeistertitel wandert nach Taiwan.

Erste Medaille für Österreich

Zu zwei „Medallions for Excellence“ – durch die Niederösterreicher Gregor und Jakob Litschauer (Mechatronik-Teambewerb) sowie Carina Warisch (Hotel-Rezeption) – kommt nun die erste Medaille für Österreich. Dementsprechend erfreut zeigt sich Skills Austria-Präsident Josef Herk: "Die Freude ist riesengroß, dass wir bei dieser Weltmeisterschaft bereits zu diesem frühen Zeitpunkt über die erste Medaille jubeln dürfen. Die Skills-Nation Österreich ist stolz auf die Leistungen von Patrick Danninger. Es braucht viel an Kompetenz, aber auch an mentaler Stärke, diese herausragenden Leistungen am Tag X abzurufen. Es ist nicht nur ein Triumph eines österreichischen WM-Teilnehmers, dieser Sieg ist ein Erfolg für die starke österreichische Berufsausbildung. Ich darf dir aus ganzem Herzen zu diesem tollen Erfolg gratulieren, lieber Patrick."

"Die erste rot-weiß-rote Medaille für Team Austria ist da!", freut sich Mariana Kühnel, stv. Generalsekretärin der WKÖ: "Wir gratulieren Patrick Danninger ganz herzlich zu seiner sensationellen Leistung. Er hat in einem intensiven Wettbewerb mit der Weltelite der Fachkräfte kühlen Kopf bewahrt und sich für seinen großen Einsatz belohnt. Das macht uns sehr stolz. Gerade im Bereich der Kälte- und Klimatechnik werden besonders viele Nachwuchskräfte gesucht, die Green Skills zu ihrem Beruf machen wollen. Eine Medaille in diesen Wettkämpfen ist der größte Lohn - neben der Erfahrung und den Eindrücken, die gesammelt werden. Patrick Danninger ist damit einer der besten Botschafter für den Wirtschaftsstandort Österreich und Vorbild für viele heimische junge Fachkräfte."

Starke Bilanz von Oberösterreich

Österreichs Bilanz bei Berufsweltmeisterschaften beläuft sich damit auf 81 Gold-, 67 Silber- und 71 Bronzemedailles. Für Oberösterreich ist es die insgesamt 49. Medaille bei WorldSkills: 17 Mal holten Vertreter aus dem Bundesland Gold, ebenso oft Bronze. Mit Danningers Silbermedaille steht Oberösterreich nun bei 15 Silbermedailles.

WorldSkills als "Special Edition"

Es ist eine ganz besondere Premiere, die 2022 stattfindet: Nach der Absage von Shanghai finden die WorldSkills-Bewerbe rund um den Globus statt. Erstmals in der Geschichte werden die Berufs-Weltmeisterschaften in insgesamt 15 Ländern ausgetragen.

Neben Österreich werden das Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Schweden, Schweiz, Südkorea, die USA und das Vereinigte Königreich sein. Österreich tritt in der Version "Skills around the world" mit 45 jungen Fachkräften an, die sich in 39 Berufen mit über 1.000 Kolleg:innen aus der ganzen Welt messen.

Bewerbe in Salzburg als krönender Abschluss

In der Mozartstadt werden von 23. bis 27. November sieben Wettbewerbe ausgetragen, konkret sind das:

- Betonbau
- Hochbau
- Elektrotechnik
- Anlagenelektrik
- Speditionslogistik
- Chemie-Labortechnik
- Schwerfahrzeugtechnik

Das Wettbewerbsgelände wird im Messezentrum Salzburg sein, die Bewerbe finden zeitgleich zur BIM Berufs-Info-Messe statt. Die Bewerbe in Österreich bilden den krönenden Abschluss von WorldSkills Competition 2022 Special Edition.

Bildmaterial

Aktuelles Bildmaterial ist auf Flickr [HIER](#) bzw. [HIER](#) abrufbar und für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (WKÖ/SkillsAustria/Florian Wieser bzw. WorldSkills) kostenfrei verwendbar.

Weitere Informationen zu den Berufswettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene finden Sie auf unserer

- Webseite unter www.skillsaustria.at sowie
- Facebook unter www.facebook.com/skillsaustria/ oder
- Instagram-Seite unter www.instagram.com/skillsaustria/

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein der WKÖ und koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe die österreichischen Staatsmeisterschaften (AustrianSkills). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Bewerben – EuroSkills und WorldSkills. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist

bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

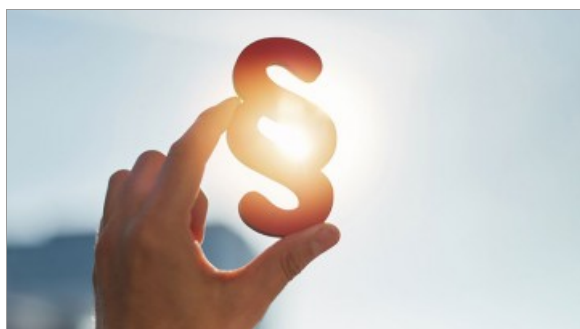
SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Über WorldSkills

WorldSkills International wurde 1950 gegründet und ist heute eine weltweite gemeinnützige Organisation mit 85 Mitgliedsländern auf allen 5 Kontinenten. Ihre Mission ist die ständige Aufwertung des Ansehens der handwerklichen, industriellen und Dienstleistungsberufe bzw. der Berufsbildung weltweit. Ziel dieser internationalen Plattform ist es, junge Fachkräfte zu fördern und neue, innovative Wege der Berufsbildung zu entwickeln.

Alle zwei Jahre richtet WorldSkills International Berufsweltmeisterschaften in wechselnden Austragungsorten aus. Jedes WorldSkills-Mitgliedsland hat die Möglichkeit, je einen Teilnehmer bzw. ein Teilnehmer-Team pro Beruf zu entsenden. Mittlerweile treten bis zu 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den WorldSkills Mitgliedsländern in über 60 Berufen an und wetteifern um Gold-, Silber- und Bronzemedailen und natürlich um den Titel „Weltmeister“ in ihrem Beruf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von WorldSkills dürfen im Wettbewerbsjahr nicht älter als 22 Jahre alt sein (Ausnahmen in einzelnen Berufen bis 25 Jahre).

Das könnte Sie auch interessieren



Arbeitskräfteüberlassung – neue Regelungen zur Quellensteuerentlastung

Für die Überlassung von Arbeitskräften nach Österreich gelten seit September 2022 neue Bestimmungen [➤ mehr](#)



Chart of the Week: 4. Quartal 2022

Oktober bis Dezember: Aktuelle Daten und Fakten visualisiert [➤ mehr](#)



Vorbereitung auf die Berufs-EM: Österreich stellt das größte Team Europas

52 Berufs-Asse, 9 Bundesländer, ein Ziel: Gold für Team Austria! Bei EuroSkills 2023 in Danzig (Polen) im September wird Österreich das größte Team stellen [➤ mehr](#)